

Tyskland-Berlin: Arkitekt-, ingenjör- och planeringstjänster
OJ S 66/2018 05/04/2018
Meddelande om tilldelning av kontrakt
Tjänster

Rättslig grund:
direktiv 2014/24/EU

Avsnitt I: Upphandlande myndighet**I.1. Namn och adresser**

Officiellt namn: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin), vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Postadress: Alexanderstr. 3
Ort: Berlin
Nuts-kod: DE300 Berlin
Postnummer: 10179
Land: Tyskland
Kontaktperson: Christian.Boehning
E-post: einkauf@bim-berlin.de
Telefon: +49 30901661851
Fax: +49 30901661668
Internetadress(er):
Allmän adress: www.bim-berlin.de

I.4. Typ av upphandlande myndighet

Annan typ: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin)

I.5. Huvudsaklig verksamhet

Annan verksamhet: Immobilienmanagement

Avsnitt II: Föremål**II.1. Upphandlingens omfattning****II.1.1. Benämning på upphandlingen**

Planungsleistungen Einsatztrainingszentrum Berliner Polizei – Gallwitzallee 87, 95 in 12249 Berlin, hier: Los 1 – Objektplanung – VgV-Verfahren
Referensnummer: N16015-3019600-001-731-01

II.1.2. Huvudsaklig CPV-kod

71240000 Arkitekt-, ingenjör- och planeringstjänster

II.1.3. Typ av kontrakt

Tjänster

II.1.4. Kort beskrivning

Die Liegenschaft Gallwitzallee 87-95 befindet sich im Südwesten Berlins im Stadtbezirk Steglitz-Zehlendorf, Ortsteil Lankwitz und wird durch die Berliner Polizei genutzt. Das Areal ist geprägt durch einen Gebäudealtbestand aus den 70er Jahren. Die Häuser weisen in der Regel 1-4 Geschosse auf und sind gekennzeichnet durch Flachdächer oder geneigte Dächer

sowie Putzfassaden. Haus 3 ist Teil einer mehrteiligen Bebauungsstruktur der Liegenschaft Gallwitzallee 87-95. Das Gebäude ist derzeit leer stehend und wurde bis vor kurzem als Schießstand genutzt.

II.1.6. Information om delar

Kontraktet är uppdelat i flera delar: nej

II.1.7. Upphandlingens totala värde

Värde exkl. moms: 1 239 241,71 EUR

II.2. Beskrivning

II.2.3. Plats för utförande

Nuts-kod: DE300 Berlin

Huvudsaklig plats för byggnation/anläggning eller utförande: Gallwitzallee 87, 95 in 12249 Berlin

II.2.4. Beskrivning av upphandlingen

Bauabschnitt 1 – Abriss Haus 3.

Das abzureißende Bestandsgebäude Haus 3 liegt südöstlich der Hauptzufahrt, hinter einem flachen, eingeschossigen Bestandsgebäude. Es wurde als Schießstand genutzt, seit geraumer Zeit stillgelegt. Die Außenabmessungen des Bauwerkes betragen ca. 60,00 x 7,00 (13,00) m. Das Gebäude ist in die Erde eingelassen und ragt ca. 0,70 m aus dem Erdreich heraus.

Das 1-geschossige Bauwerk in Massivbauweise wurde in dem Jahr 1975 erbaut. Die Wände und die Geschossdecke sind in Stahlbeton ausgeführt, der äußere oberirdische Bereich ist geputzt. Erschlossen wird der Schießstand über 4 Treppen. Eine im südlichen Bereich, eine mittig, parallel zum Gebäude im Südosten und 2, jeweils rechts und links an das Gebäude angesetzt, im Bereich des Geschossfanges.

Aufgrund der Länge des Bauwerkes, bestand ursprünglich die Möglichkeit auf einer Distanz von 25 m sowie 50 m zu schießen. Die Breite der ehemaligen Schießbahn beträgt 6 Meter.

Bauabschnitt 2 – Neubau.

Auf der Polizei Liegenschaft Gallwitzallee 87-95 in 12249 Berlin wird nach Abriss des alten Schießstandes (Haus 3) an gleicher Stelle ein Neubau mit Außenanlagen als ein teilzentrales Polizeieinsatztrainingszentrum mit Trainingsflächen im Innen- und Außenbereichen errichtet. Als Funktionsbereiche sind Übungsräume für das Einsatztraining, Sporträume, Büroräume, Lehrräume und Sozialräume vorzusehen. Das neue Gebäude soll durch einen höheren Riegel und eine Grundrisserweiterung des Erdgeschosses gekennzeichnet sein. Laut Bedarfsprogramm sind 2 notwendige Treppenhäuser und ein Übungstreppenhaus vorzusehen. In der Machbarkeitsstudie werden die BGF des Neubaus mit ca. 3 600 m², die NGF mit ca. 3 200 m² und die HNF mit ca. 1 800 m² ausgewiesen.

In der Machbarkeitsstudie sind konzeptionell im Untergeschoss der Schießstand mit vier Bahnen, Nebenräumen, eine Lasersimulationsanlage (Green/Blue-Box), 2 Übungsflächen, die Werkstatt für die Mitarbeiter des Schießstandes, Lager und Technikräume vorgesehen. Das Gebäude muss barrierefrei erschlossen und im Erdgeschoss eine PKW-Zufahrt für Übungsfahrzeuge geplant werden. Über die Zufahrt wird der Multifunktionsraum erschlossen, der für Waffenhandling-Trainings- und Vorbereitungsmaßnahmen sowie Einweisungen in das Szenarien-Training konzipiert wird und von zentraler Bedeutung ist. Die lichte Raumhöhe muss mindestens 3 m betragen. Im Erdgeschoss sind Räume für die Waffenausbildung, Nebenräume, Büro- und Sozialräume, Dusch- und Waschräume, Stress- und Belastungsräume, ein Selbstverteidigungsraum, Räume für Einsatztraining (Übungswohnungen mit flexiblen Wandsystemen), gesicherte Lagerräume, Lagerflächen und

SanitÄrrÄume zu planen. RÄume fÄr Technik, Reinigung, Kopierer, WC-Anlagen u. Ä. sind in einem angemessenen VerhÄltnis zuzuordnen.

Das Obergeschoss wird in der Machbarkeitsstudie als Riegel in gleichen Abmessungen wie das Untergeschoss konzipiert. Im Obergeschoss werden in der Machbarkeitsstudie LehrsÄle, Aufenthalts- und SozialrÄume, BÄurorÄume, RÄume fÄr Einsatztraining, RuherÄume, WC-Anlagen angeordnet. In diesen RÄumen sollen im Zusammenhang mit der Schießaus- und -fortbildung Lehrveranstaltungen stattfinden. Insbesondere die Unterbringung der LÄuftungszentrale ggf. mit Einhausung ist konstruktiv und gestalterisch von groÄer Bedeutung. Die Beschaffung der ErstausrÄstattung fÄr die LehrsÄle, BÄuros, RuherÄume mit Tischen, Computern etc. sowie die Ausstattungen des Schießstandes und der Lasersimulationsanlage mit MÄobeln wie auch Technik und Software sind nach Nutzerbedarf, in Abstimmung mit diesem auszuschreiben, zu beschaffen sowie die Lieferung und der Einbau zu koordinieren und Åberwachen.

Die DachflÄche der Erdgeschossenerweiterung soll begr¼nt und eine Terrasse, als Aufenthaltsbereich im AuÄenbereich geschaffen werden.

Vor dem Haupteingang und der Einfahrt in die Åbungshalle/Multifunktionsraum soll eine grÄoßere PlatzflÄche und eine funktionsgerechte PKW Zufahrt in das GebÄude geschaffen werden. Siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Tilldelningskriterier

Kvalitetskriterium - Namn: Beabsichtigte Vorgehensweise bei der Projektavvikling/QualitÄt des Angebotes / Viktning: 6

Kvalitetskriterium - Namn: Controlling Kosten und Termine / Viktning: 7

Kvalitetskriterium - Namn: Fachkunde und ZuverlÄssigkeit / Viktning: 44

Kvalitetskriterium - Namn: Eindruck aus VerhandlungsgesprÄch bzgl. der Projektleitung / Viktning: 9

Kostnads-kriterium - Namn: Angebotspreis/Honorar / Viktning: 34

II.2.11. Information om optioner

Option: ja

Beskriv optioner:

In einem ersten Schritt werden die Leistungsphasen LP 1-3 beauftragt und dazugehÄrige besondere Leistungen (siehe Vertragsentwurf) beauftragt. Es wird sich eine Beauftragung der Leistungsphasen 4-9 vorbehalten.

Es ist davon auszugehen, dass im Verlaufe des Verhandlungsverfahrens eine MaÄnahmen- und Kostenkonzeption erbeten wird. Dieses wird ein wichtiges Entscheidungskriterium fÄr die Auftragsvergabe/fÄr den Abruf der weiterer Leistungsphasen sein.

II.2.13. Information om EU-medel

Kontraktet Är knutet till projekt och/eller program som finansieras med EU-medel: nej

II.2.14. Kompletterande upplysningar

Avsnitt IV: FÄrfarande

IV.1. Beskrivning

IV.1.1. Typ av fÄrfarande

FÄrhandlade fÄrfaranden under konkurrens

IV.1.3. Information om ramavtal eller dynamiskt inköpssystem

IV.1.8. Information om avtalet om offentlig upphandling

Upphandlingen omfattas av avtalet om offentlig upphandling: nej

IV.2. Administrativ information

IV.2.1. Tidigare offentliggörande angående detta förfarande

Meddelandenummer i EUT: [2017/S 161-332434](#)

IV.2.8. Information om avslutande av det dynamiska inköpssystemet

IV.2.9. Information om avslutande av anbudsinfordran i form av ett förhandsmeddelande

Avsnitt V: Kontraktstilldelning

Kontrakt nr: N16015-3019600-001-731-01

Benämning på upphandlingen:

Planungsleistungen Einsatztrainingszentrum Berliner Polizei – Gallwitzallee 87,95 in 12249 Berlin, hier: Los 1 – Objektplanung – VgV-Verfahren

Ett kontrakt/delkontrakt tilldelas: ja

V.2. Kontraktstilldelning

V.2.1. Datum för beslut om tilldelning av kontrakt

22/02/2018

V.2.2. Information om anbud

Antal mottagna anbud: 3

Antal anbud som mottagits från små och medelstora företag: 3

Antal anbud som mottagits från anbudsgivare från andra EU-länder: 0

Antal anbud som mottagits från anbudsgivare från länder utanför EU: 0

Antal anbud som mottagits i elektronisk form: 2

Kontraktet har tilldelats en grupp av ekonomiska aktörer: nej

V.2.3. Uppdragstagarens namn och adress

Officiellt namn: msp Architekten mbH

Postadress: Bamberger Straße 1

Ort: Dresden

Nuts-kod: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Postnummer: 01187

Land: Tyskland

Uppdragstagaren är ett litet eller medelstort företag: ja

V.2.4. Upplysningar om kontraktets/delens värde

Det uppskattade totala värdet av kontraktet/delen: 1 218 487,00 EUR

Kontraktets/delens totala värde: 1 239 241,71 EUR

V.2.5. Information om underentreprenader

Avsnitt VI: Kompletterande upplysningar

VI.3. Kompletterande upplysningar

Für die Stellung eines Teilnahmeantrages sind vom Bewerber zwingend die Vergabeunterlagen über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> herunterzuladen. Eine Bewerbung ist über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> möglich. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen in Papier versendet, sondern ausschließlich in elektronischer Form bereitgestellt. Eine Bewerbung in schriftlicher Form kann nicht angenommen und bearbeitet werden. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig. Es werden nur Teilnahmeanträge zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmefrist elektronisch abgegeben wurden.

Mit dem Teilnahmeantrag ist der Bewerberbogen (Bestandteil der Vergabeunterlagen) vollständig ausgefüllt abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus einem bzw. mehreren ausgefüllten Bewerberbögen mit den geforderten Angaben und nummerierten Anlagen. Er ist bis zu der unter IV.2.2 genannten Frist bei der unter I.1 genannten Stelle unter Angabe der Bezeichnung des Auftrages und des Aktenzeichens einzureichen.

Bei einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Formulare je Partner vollständig auszufüllen und einzureichen. Beabsichtigt der Bieter Nachunternehmer einzusetzen, um seine Eignung nachzuweisen, sind die Formulare je Nachunternehmer vollständig auszufüllen und einzureichen. Die Bewerber haben in diesem Fall mit der Bewerbung die beiliegenden Verpflichtungserklärungen dieser Nachunternehmer einzureichen.

Für den Einsatz von sonstigen Nachunternehmern genügen die Angaben im Bewerberbogen (unter Nachweis der fachlichen Eignung). Auf Verlangen ist eine Verpflichtungserklärung vorzulegen. Der Einsatz sonstiger Nachunternehmer erfolgt dann, wenn Leistungen grundsätzlich in Eigenleistung erbracht werden können, jedoch z. B. auf Grund fehlender Kapazitäten dies nicht möglich ist.

Die Abgabe der Angebote kann ausschließlich über die Vergabeplattform erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf die Vergabeplattform hochgeladen und elektronisch signiert wurden oder bei der Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Doppelangebote, also die mehrfache Beteiligung von Bietern und/oder Nachunternehmern, das vergaberechtliche Gebot des Geheimwettbewerbs und den Gleichbehandlungsgrundsatz verletzen können und daher gegebenenfalls vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden müssen.

Fragen zum Verfahren sind bis spätestens bis zum 13.9.2017 unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzustellen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bewerberfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzusehen ist.

Wir weisen darauf hin, dass der Auftraggeber BIM – Berliner Immobilienmanagement GmbH auch geschäftsbesorgend für andere Auftraggeber des Landes Berlin tätig wird.

Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1,7 u 8 BerlAVG entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbänden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stellen eingeholt. Sollte demnach wiederum keine

Entscheidung möglich sein, wird die Bezuschlagung in einem Losverfahren ermittelt. Gleiche Verfahrensweise gilt im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes bei gleicher Eignung mehrerer Bewerber.

VI.4. Överprövningsförfaranden

VI.4.1. Behörigt organ vid överprövning

Officiellt namn: Vergabekammer des Landes Berlin

Postadress: Martin-Luther-Str. 105

Ort: Berlin

Postnummer: 10825

Land: Tyskland

Telefon: +49 3090138316

Fax: +49 3090138313

VI.4.3. Överprövning

Uppgifter om tidsfrist(er) för överprövning:

Verstöße gegen Vergabevorschriften in Bezug auf § 134 GWB sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich, jedoch bis spätestens 30 Kalendertage, nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union anzuzeigen.

VI.4.4. Organ som kan lämna information om överprövning

Officiellt namn: Vergabekammer des Landes Berlin; siehe Punkt VI.4.1

Ort: Berlin

Land: Tyskland

VI.5. Datum då meddelandet sänts

03/04/2018